

## Wir erkennen den Vater

### Verse 1 ( em – (D) – G – D – em – C – G – D )

Wir erkennen den Vater denn wir kennen den Sohn  
Er kam zu uns als ein Kind  
Jetzt sitzt Er zu der Rechten auf dem Himmelsthron  
und Er versteht uns wie wir sind | Er liebt uns wie ein Vater sein Kind | und umgibt uns so wie der Wind  
Unsere Ängste und Freuden, unser Stolz unser Zorn  
Er hat die Gefühlswelt durchlebt  
Unsere Stärken und Schwächen, unser Handeln und Tun  
in Menschlichkeit warst du uns gleich

### Verse 2 ( em – (D) – G – D – em – C – G – D )

Er machte sich uns gleich, kam wie ein Lamm unter Wölfe  
und durchlebte die Welt  
Die Unschuld in Person kam herab von dem Thron  
hat das Recht der Hingabe unterstellt | als ein menschliches Lösegeld | die Vergebung sichergestellt |  
Der Lobpreis der Engel, Sicherheit im Himmel  
Du gabst alle Rechte auf  
Deine Wünsche und Ziele, Dein Leben, Dein Blut  
Hast du für uns eingetauscht

### Verse 3 ( em – (D) – G – D – em – C – G – D )

Ich kann es kaum verstehn, wie kann Gott so weit gehen?  
Den eigenen Sohn sterben sehn?  
Er hing dort an dem Pfahl, Schmerzen waren real  
Für uns ging er durchs finstere Tal  
Jederzeit hatte Jesus die Wahl  
Hat den Preis der Vergebung gezahlt

### Post-Verse ( C – G – D )

Und du gabst dein Leben ganz auf  
Deine Macht und Herrlichkeit auch  
nahmst die Trennung vom Vater in Kauf

### PreChorus ( C – D – em – D7 )

Für uns  
Für mich  
gabst du dich  
ganz hin

### Chorus ( C – G – D )

Oh mein Jesus  
ich liebe dich  
Gott und Vater  
ich kenne dich  
Heilger Geist ich  
brauche dich  
...Erfülle mich

### Bridge ( am – G – F – ) (E7)

Welch ein Gott würde so sein?  
Trotz menschlicher Gleichgültigkeit.  
Und Egoismus weit und breit  
Hast du uns von uns selbst befreit